

Presseinformation
30. August 2018

Übersicht zur Jahrestagung 2018 des Vereins für Socialpolitik:

„Digitale Wirtschaft“

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Eröffnung: Montag 3. September 2018 um 11 Uhr im Kollegiengebäude 2/Audimax

Berlin/Freiburg 30. August 2018 – Welchen Einfluss haben die immensen Fortschritte in der Computertechnologie auf die Märkte und die Wirtschafts- und Arbeitsbeziehungen? Vor welche Probleme stellen datengetriebene Geschäftsmodelle die Wirtschaftspolitik und Regulierung? Welche Risiken und Chancen eröffnet die Digitalisierung für Marktdesign? Diese und weitere Fragen sind Gegenstand der diesjährigen **Kerntagung „Digitale Wirtschaft“** des Vfs.

Axel Ockenfels von der Universität zu Köln konnte für diese Tagung international herausragende Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler als Referenten für die Keynotes gewinnen:

- **Google-Chefökonom Hal Varian** wird den Kerntagungsteil mit seiner Keynote „**bots and tots**“ eröffnen.
- Anschließend wird **Peter Cramton von der Universität zu Köln** zum Thema „**Market Design**“ sprechen.
- Auf dem Kerntagungspanel „**Data, Digital Markets and Competition**“ werden **Bundeswirtschaftsminister Peter Altmaier, Wettbewerbsrechtlerin Heike Schweitzer, Marktdesigner Peter Cramton** und **Hal Varian** unter der Moderation von Axel Ockenfels diskutieren.
- Anknüpfen wird **Stanford-Forscherin Susan Athey** mit ihrer Keynote „**The Impact of Machine Learning on Economics, Business and Society**“.
- Die Kerntagung schließt mit der Keynote „**Optimal Economic Design through Deep Learning**“ des renommierten Harvard-Wissenschaftlers **David Parkes**.

Montag, 3. September 2018:

11:30 Uhr bis 12:30 Uhr: *Hal Varian*

„**bots and tots**“

Montag, 3. September 2018:

13:45 Uhr bis 14:45 Uhr: *Peter Cramton*

„**Market Design**“

Dienstag, 4. September 2018:

12:30 Uhr bis 13:45 Uhr: *Kerntagungspanel*

„Data, Digital Markets and Competition“

Dienstag, 4. September 2018:

13:45 Uhr bis 14:45 Uhr: *Susan Athey*

„The Impact of Machine Learning on Economics, Business and Society“.

Mittwoch, 5. September 2018:

13:45 Uhr bis 14:45 Uhr: *David Parkes*

„Optimal Economic Design through Deep Learning“

Über den Verein für Socialpolitik: Der Verein für Socialpolitik wurde 1873 gegründet und blickt auf eine lange Tradition zurück. Als Dachorganisation von und für Wirtschaftswissenschaftler/innen unterschiedlicher fachlicher Ausrichtungen zählt er mehr als 4.000 Mitglieder, darunter 1.200 Hochschulprofessoren und 2.000 Nachwuchswissenschaftler.

Die Mitglieder stammen aus aller Welt, sind jedoch größtenteils in Deutschland, Österreich und der Schweiz beheimatet. Der Verein verwirklicht sein Ziel durch die wissenschaftliche Erörterung wirtschafts- und sozialwissenschaftlicher Probleme. Weiterhin betreibt er die Pflege internationaler Beziehungen innerhalb der Fachwissenschaft. www.socialpolitik.de

Über das Walter Eucken Institut: Das Walter Eucken Institut ist ein Kompetenzzentrum für ordnungspolitische und ordnungsökonomische Grundlagenforschung und steht in der Tradition der Freiburger ordoliberalen Schule. Dabei bilden Fragen nach der Erhaltung und Weiterentwicklung einer marktwirtschaftlichen Ordnung Schwerpunkt der Untersuchungen. Zweck der Einrichtung ist es, diese Untersuchungen auf die praktische Umsetzung der Wettbewerbsordnung auszurichten und ordnungspolitisches Denken in die öffentliche Diskussion einzubringen. www.eucken.de

Pressekontakt:

VfS-Geschäftsstelle

Dr. Karolin Herrmann

Mohrenstraße 59

10117 Berlin

Telefon: +49 (0) 30/20 45 96 01

Karolin.herrmann@socialpolitik.org